



BERICHT ÜBER DAS
II. VEREINSJAHR 1901

ALPENKRÄNZCHEN

BERGGGEIST

MÜNCHEN





VORWORT.

Der Verein „Alpenkränzchen Berggeist“ wurde im Januar 1900 gegründet. Hauptzweck des Vereins ist die Pflege des Alpinismus, vornehmlich aber der Hochtouristik, und zwar innerhalb eines kleineren Kreises, der dadurch befähigt sein soll, sich desto enger zusammenzuschliessen.

Sein Augenmerk legt der Verein vor allem darauf, eine Anzahl tüchtiger Alpinisten zu vereinigen und heranzubilden, die einerseits den Verein in den Stand setzen sollen, sich auch an grössere, alpine Aufgaben heranzuwagen, andererseits dem jungen Nachwuchs des Vereins Gelegenheit geben sollen, an der Hand der erfahreneren Gefährten sich schneller und leichter alpine Kenntnisse zu erwerben. Es soll dadurch hauptsächlich einem Mangel abgeholfen werden, der in grösseren alpinen Vereinigungen sehr häufig vorkommt und dort nicht zu vermeiden ist, nämlich, dass jüngere unerfahrene Leute dem Vereine beitreten, die dort wenig oder gar keinen Anschluss finden und, wenn sie einigermaßen schwere Touren unternehmen wollen, was ja bei jüngeren Alpinisten meist der Fall ist, gezwungen sind, entweder unter Hintansetzung der persönlichen Sicherheit vorzugehen oder die Hilfe der Führer in Anspruch zu nehmen, was nicht jedermanns Sache ist. Ausdrücklich sei hier hervorgehoben, dass der Verein seine Mitglieder nach kürzerer oder längerer Zeit veranlasst, dem Deutsch-Österreichischen Alpenverein beizutreten, dem bereits die grössere Anzahl seiner Mitglieder angehört; allerdings geschieht dies nur dann, wenn der Verein die Gewähr dafür übernehmen zu können glaubt, dass er dem Alpenverein ein tüchtiges Mitglied zuführt.

Erwähnt mag noch werden, dass einer getroffenen Vereinbarung zufolge, sämtliche Touren der Mitglieder, wenn irgend möglich, ohne Führer durchgeführt werden sollen, und dass jedes Mitglied verpflichtet ist, die von ihm ausgeführten Bergtouren unter Angabe der besonderen Umstände in das Tourenbuch des Vereins einzutragen, damit so Nachfolgern die Möglichkeit geboten ist, die dort niedergelegten Erfahrungen nutzbringend zu verwenden.

Ein weiteres Mittel zur Förderung seines Zweckes sieht der Verein in der Haltung einer alpinen Bibliothek, der Veranstaltung gemütlicher Zusammenkünfte und in alpinen Vorträgen.

Das weiterhin folgende Verzeichnis der von den Mitgliedern im Jahre 1901 gemachten Bergtouren dürfte den Beweis liefern, dass der Verein sehr wohl in der Lage ist, das Ziel, das er sich gesteckt hat, zu erreichen.

Verzeichnis der Mitglieder.

1	Stefan Schmidt *	München	—
2	Max Schneider	"	—
3	Friedrich Gebhardt	"	D.-CE. A.-V. Sektion Bayerland
4	Johann Zandt	"	—
5	Anton Hübel	"	" " " "
6	Adolf Führer	"	—
7	Martin Fichtl	"	—
8	Johann Dorn	Mittweida- München	—
9	Emil Bauer	"	" " " "
10	Josef Ittlinger	"	" " " "
11	Gustav Höllwarth	"	—
12	Paul Hübel	"	" " " "
13	Raimund Michel *	"	D.-CE. A.-V. Sektion München
14	Siegfried Böck *	"	—
15	Friedrich Zollitsch	"	—
16	Thomas Köfsl	"	—
17	Franz Josef Gafsner	"	D.-CE. A.-V. Sektion Bayerland
18	Josef Weifs	München- Berchtes- gaden	" " " "
19	Otto Mangst	München	" " " "
20	Herbert Friedrich	München- Breslau	" " " " Bergsteigerriege d.T.-V.M.v.1860
21	Karl Winreiter	München	—
22	Wilhelm Barth	"	—
23	Adolf Eichinger	"	D.-CE. A.-V. Sektion Bayerland
24	Leon Späth	"	" " " "
25	Georg Weifs	"	—
26	Egon Schmid	"	—
27	Robert Wüstemann	"	" " " "
28	Alfred Heckel	"	" " " "

* im Laufe des Jahres ausgetreten.

Vorstandschaft und Ausschufs

Die Vorstandschaft setzte sich im Jahre 1901 folgendermafsen zusammen:

Vorstand: Herr Franz Josef Gafsner.
Kassier: Herr Friedrich Gebhardt.
Schriftführer: Herr Max Schneider.

Im Ausschufs befanden sich aufer den drei Mitgliedern der Vorstand-
schaft als Beisitzer die Herren

Anton Hübel und Emil Bauer.



Bibliothek und Inventar

Die Bibliothek weist einen Bestand von

21 Büchern
64 kleineren Schriften und
7 Karten auf.

Bibliothekar: Herr Josef Ittlinger.

Das Inventar besteht aus einem Photographenapparat nebst Zubehör,
Bildern, Ansichtskartenalbum, Kantusbüchern, einer grossen Anzahl von
Ausrüstungs- und Dekorations-Gegenständen etc.

Inventarverwalter: Herr Anton Hübel.



Vereinsabende

Die wöchentlichen Zusammenkünfte der Mitglieder, die regelmäfsig jeden Montag Abend im Vereinslokale Pschorrbräubierhallen, Neuhauserstrafse 11, I. Stock, stattfinden, nahmen stets einen gemüthlichen Verlauf.

An vier Abenden fanden alpine Vorträge statt; es sprach

am 4. XI. 1901 Herr Josef Ittlinger über die „II. Besteigung der Elmauer Halt über den Kopfhörlgrat“;

am 18. XI. 1901 Herr Herbert Friedrich über „Touren im Karwendelgebirge“;

am 2. XII. 1901 Herr Josef Ittlinger über „Touren in den Fassaner Dolomiten (Marmolata, Rosengartenspitze, Winklerturm u. a.)“;

am 16. XII. 1901 Herr cand. arch. Karl Kraus über „Die Poesie der Alpenwelt“.

Außerdem wurde eine kleine Weihnachtskneipe mit Christbaumverlosung abgehalten, die äußerst gelungen verlief.

Von öffentlichen Veranstaltungen gröfseren Stils wurde, als den Prinzipien des Vereins nicht entsprechend, Abstand genommen.



Alpine Thätigkeit der Mitglieder im Jahre 1901

a) Allgemeine Bestimmungen, die bei Aufstellung des Tourenberichts in Anwendung gebracht wurden.

Aufgeführt sind nur vollständig durchgeführte Touren, nicht Versuche. * Als „Tour“ gilt die Besteigung eines selbständigen Gipfels. * Ein Berg wird als überschritten bezeichnet, wenn Auf- und Abstieg verschieden und zwar möglichst entgegengesetzt sind. * Touren, die in die Zeit vom 1. Dezember bis 30. April fallen, werden durch den Zusatz (W.-T.) als solche gekennzeichnet. * Besonders vermerkt wird nur, wenn eine Route von dem gewöhnlichen Wege abweicht oder gröfsere Schwierigkeiten bietet, ferner, wenn eine schwere Tour allein ausgeführt wurde. * Die an einem Tage bestiegenen Gipfel werden im Tourenberichte durch Querstriche (—) verbunden. * Von neueingetretenen Mitgliedern werden nur die während der Zugehörigkeit zum Verein ausgeführten Touren aufgenommen.



b) Verzeichnis der ausgeführten Touren

NB. Sämtliche Touren wurden ohne Führer unternommen.

1. **Emil Bauer.** Setzberg-Rifserkogel-Plankenstein (W.-T.); Krottenkopf (W.-T.); Bischof-Henneneck-Kareck (W.-T.); Schindlerskopf-Archthal-kopf-HoherKistenkopf (W.-T.); Rofsstein-Buchstein; Wallberg-Setzberg-Rifserkogel-Plankenstein; Östl.-Westl. Geiselhorn-Westl. Reifhorn; Breithorn-Hinterhorn; Wallberg-Setzberg-Rifserkogel-Plankenstein; Nordost-, Mittel- u. Westgipfel der Partenkirchner Dreithorspitze; Scheffauer Kaiser-Hackenköpfe-Wiesberg. Sa. 31
2. **Hans Dorn.** Rofsstein.
3. **Adolf Eichinger.** (Ab 20. XII. 1901.) Scheffauer Kaiser (W.-T.)
4. **Martin Fichtl.** Breitenstein; Rothe Wand.
5. **Herbert Friedrich.** (Ab 1. IX. 1901.) Kleine Halt-Elmauer Halt; Bauernpredigtstuhl; Totenkirchl, Überschreitung (Aufstieg Zottkamin-Schmidweg, Abstieg S.-O. Grat-Winklerschlucht); Totenkirchl (Aufstieg Zottkamin-Schmidweg, Abstieg Zottkamin); Totensesselspitze; Benediktenwand (Aufstieg Nordwand); Scheffauer Kaiser (W.-T.). Sa. 8
6. **Adolf Führer.** Setzberg-Rifserkogel-Plankenstein (W.-T.); Wallberg-Setzberg-Rifserkogel-Plankenstein (W.-T.); Rofsstein-Buchstein; Soiernspitze - Reifsende Lahns Spitze - Feldernkopf - Feldernkreuz - Schöttlkarspitze; Haidachstellwand; Rotspitze - Gelbe Wand - Dalfazer Wand - Dalfazer Köpfln - Dalfazer Joch - Hochifs - Spieljoch - Seekarls Spitze - Westl. - Östl. Rofanspitze; Rofskopf (Nordgipfel) - Sagzahn - Vord. Sonnwendjoch; Hochkönig; Dachstein; Elmauer Halt; Gatschkopf - Parseierspitze; Totensesselspitze; Scheffauer Kaiser (W.-T.). Sa. 35
7. **Franz Josef Gafner.** Brecherspitze-Bodenschneid (W.-T.); Brecherspitze-Bodenschneid (W.-T.); Setzberg-Rifserkogel-Plankenstein (W.-T.); Herzogenstand (W.-T.); Rofsstein-Buchstein (W.-T.); Bodenschneid-Wasserspitze-Rainerkopf (W.-T.); Jägerkamp-Eipelspitze-Rote Wand (W.-T.); Gschöllkopf; Hochifs - Spieljoch (W.-T.); Guffert (W.-T.); Schildenstein (W.-T.); Kleine Halt-Elmauer-Halt; Totensesselspitze; Totenkirchl; Stripsenkopf-Tristecker-Feldberg; Soiernspitze-Reifsende Lahns Spitze - Feldernkopf - Feldernkreuz - Schöttlkarspitze; Haidachstellwand; Rotspitze - Gelbe Wand - Dalfazer Wand - Dalfazer Köpfln - Dalfazer Joch - Streichkopf - Hochifs - Spieljoch - Seekarls Spitze - Rofskopf (Nordgipfel) - Westl. - Östl. Rofanspitze - Sagzahn - Vord. Sonnwendjoch; Rofskopf (Nord- und Südgipfel) - Grubenlackenspitze - Haidachstellwand; Totensessel-



spitze-Kleine Halt (Nordwestwand)-Gamshalt-Elmauer Halt; Kleine Riffelwandspitze-Große Riffelwandspitze-Zugspitze; Innere Höllenthalspitze; Naunspitze-Petersköpfl-Zwölferkogel-Elferkogel-Pyramidenspitze; Herzogenstand; Benediktenwand (Aufstieg Nordwand); Plankenstein (Nordcouloir), Plankenstein (Westweg), Plankenstein (Südweg); Plankenstein (Aufstieg Nordweg, Abstieg vor dem obersten Teil des Westkamins, links zum Südwestkamin)-Rettenstein (W.-T.); Zugspitze (W.-T.). Sa. 73

8. **Friedrich Gebhardt.** Stripsenkopf (W.-T.); Breithorn (W.-T.); Setzberg-Rifserkogel-Plankenstein-Wallberg (W.-T.); Steinerner Rinne-Predigtstuhl (Hauptgipfel); Haidachstellwand; Rotspitze-Gelbe Wand-Dalfazer Wand-Dalfazer Köpfl-Dalfazer Joch-Hochfirs-Spieljoch-Seekarlspitze-Rofskopf (Nord- und Südgipfel)-Westl.-Ostl. Rofanspitze-Sagzahn-Vord. Sonwendjoch; Ostl.-Westl. Geiselhorn-Westl. Reifhorn; Breithorn-Hinterhorn-Rotspitze; Totensesselspitze-Kleine Halt (Nordwestwand)-Gamshalt-Elmauer Halt; Kistenkopf (Nordwand); Riffelthorkopf-Südl.-Nördl. Riffelspitze; Zugspitze; Kistenkopf; Höchste Tschierspitze; Piz Rottice-Piz Beguz-Piz Miara-Piz Saliera-Piz Gralba-Boè-Cresta Strenta-Eisseespitze-Pezza Longhatta; Mittagspitze-Dent de Mesdi-Bambergerspitze (Aufstieg Eisrinne, Abstieg Schusterweg)-Pisciadu-Mittagspitze-Zwischenkofel; Mittagspitze-Sas dal Lec-Gamsburg-Ostmesules-P. 2988-Westmesules-Pordoispitze-Padonberge; Marmolata; Rosengartenspitze-P. 2922-Laurinswand (N.O.-Gipfel, neue Route); 3 Nördl. Vajolettürme-Kesselkogel-Cima di Lausa-Cima di Larsec-Scalieretspitze; Stablerturm-Winklerturm; Nordost-, Mittel- und Westgipfel der Partenkirchner Dreithorspitze-Leutascher Dreithorspitze; Ettaler Mandl; Totenkirchl, Überschreitung (Aufstieg Zottkamin-Schmidweg, Abstieg Südostgrat-Winklerschlucht); Scheffauer Kaiser-Hackenköpfe-Wiesberg-Sonneck; Totensesselspitze; Scheffauer Kaiser (W.-T.). Sa. 86

9. **Gustav Höllwarth.** Stripsenkopf.

10. **Anton Hübel.** Setzberg-Plankenstein-Rifserkogel (W.-T.); Naunspitze (W.-T.); Stripsenkopf (W.-T.); Elmauer Halt (W.-T.); Pyramidenspitze-Jovenspitze; Stripsenkopf; Breithorn; Totensesselspitze; Treffauer Kaiser; Rotspitze-Gelbe Wand-Dalfazer Wand-Dalfazer Köpfl-Dalfazer Joch-Hochfirs-Spieljoch-Seekarlspitze-Rofskopf (Nord- und Mittelgipfel)-Westl.-Ostl. Rofanspitze-Sagzahn-Vord. Sonwendjoch; Rofskopf (Nord- und Südgipfel)-Haidachstellwand; Totenkirchl, Überschreitung



(Abstieg S.-O.-Grat)-Fleischbankspitze-Hintere Karlspitze; Totensesselspitze-Kleine Halt (Nordwestwand)-Gamshalt-Elmauer Halt; Totenkirchl; Kleine Halt-Elmauer Halt; Scheffauer Kaiser (W.-T.) Sa. 40.

11. **Paul Hübel.** Setzberg-Rifserkogel-Plankenstein (W.-T.); Stripsenkopf-Tristecker-Feldberg; Scheffauer Kaiser-Hackenköpfe-Wiesberg-Sonneck; Scheffauer Kaiser (W.-T.). Sa. 11

12. **Josef Ittlinger.** Elmauer Halt (W.-T.); Stripsenkopf (W.-T.); Kleine Halt-Elmauer Halt; Totensesselspitze; Treffauer Kaiser (über die Treffauer Lucke); Steinerner Rinne-Predigtstuhl (Haupt- und Nordgipfel); Haidachstellwand-Hochfirs-Spieljoch-Seekarlspitze-Rofskopf (Nord- und Südgipfel)-Westl.-Östl. Rofanspitze-P. 2239-Sagzahn-Vord. Sonwendjoch-Grubenlackenspitze; Totensesselspitze-Kleine Halt (Nordwestwand)-Gamshalt (I.?) Ersteigung über den Nordgrat-Elmauer Halt-Kaiserkopf (Ostgrat); Totenkirchl, Überschreitung (Aufstieg Zottkamin, Abstieg Südostgrat, allein)-Hintere Karlspitze; Elmauer Halt (II. Besteigung über den Kopfhörlgrat)-Kaiserkopf (Ostgrat)-Treffauer Ostgrat, Abstieg durch die Treffauer-Nordwand, (allein); Totensesselspitze-Kleine Halt (Nordwestwand)-Gamshalt-Elmauer Halt-Kaiserkopf (Ostgrat); Höchste Tschierspitze (teilweise neue Route); Piz Rottice-Piz Beguz-unbek. Gipfel-Piz Miara-Piz Saliera-Piz Gralba-Boè-Cresta Strenta-Eisseespitze-Pezza Longhatta; Mittagspitze-Dent de Mesdi-Bambergerspitze (Aufstieg Eisrinne, Abstieg Schusterweg)-Pisciadu-Mittagspitze-Zwischenkofel; Mittagspitze-Sas dal Lec-Gamsburg-Ostmesules-P. 2988-Westmesules-Pordoispitze-Padonberge; Marmolata; Rosengartenspitze-P. 2922-Laurinswand (Nordostgipfel, Neue Route); 3 nördl. Vajolettürme, Überschreitung (I. Abstieg über die Südwestwand des Vajoletthauptturms, allein); Stablerturm-Winklerturm; Kleiner Waxenstein (Abstieg Westgrat)-Mittagscharte-Zwölferkopf-Großer Waxenstein (Ost-, Mittel- und Westgipfel)-Hinterer Waxenstein (3 Gipfel)-Windhaspelspitze-Schönangerspitze-Schöneckspitze-nördl.-südl. Riffelspitze-Riffelthorkopf (allein); Bauernpredigtstuhl, Überschreitung des Gipfelturms von Nord nach Süd; Totensesselspitze; Setzberg-Wallberg (W.-T.); Scheffauer Kaiser (W.-T.). Sa. 87

13. **Thomas Köfsl.** Stripsenkopf. [Elmauer Halt.

14. **Otto Mangst.** Auerspitze; Hinteres Sonwendjoch; Kleine Halt-

15. **Stefan Schmidt.** Elmauer Halt; Stripsenkopf.

16. **Max Schneider.** Breitenstein; Wendelstein; Rote Wand; Jägerkamp; Auracher Köpfl; Benzingspitze.





- 17. Leon Späth. (ab 20. XII. 01.) Scheffauer Kaiser (W.T.).
- 18. Josef Weifs. Naunspitze-Pyramidenspitze(W.-T.); Elmauer Halt(W.-T.).
Kleine Halt - Elmauer Halt; Totensesselspitze; Treffauer Kaiser;
Steinerne Rinne-Predigtstuhl (Hauptgipfel); Totensesselspitze-Kleine
Halt (Nordwestwand)-Gamshalt (Nordwand)-Elmauer Halt; Totenkirchl
(Aufstieg Zottkamin); Totensesselspitze-Kleine Halt (Nordwestwand)-
Gamshalt-Elmauer Halt; Montgelasnase (I. Besteigung über den Nord-
westgrat, I. Überschreitung); Hundstod; Brandhorn; Hochseiler;
Hochkönig; Knäufelspitze (W.-T.). Sa. 23
- 19. Karl Winreiter. (ab 15. X. 01.) Stripsenkopf.
- 20. Hans Zandt. Brecherspitze; Kraxentrager; Wildseeloder.



c) Gesamt-Übersicht

Gruppe :	Zahl der bestiegenen Gipfel ·
Bayerische Vorberge	78
Berchtesgadner Berge	2
Dachsteingruppe	1
Hochköniggruppe	3
Kaisergebirge	120
Karwendelgebirge	10
Kitzbühler Alpen	1
Lechthaler Berge	2
Loferer Steinberg	11
Marmolatagruppe	2
Puezgruppe	2
Rofangruppe	84
Rosengartengruppe	20
Sellagruppe	45
Steinernes Meer	4
Wettersteingebirge	30
Zillerthalergruppe	1

Summa : 416

